

Fairplay-Auszeichnung für BSV-Kapitän



Fiete für Fairplay vom HFV geehrt

Zum Training am Montag bekamen unsere 2009er Besuch vom Fairplay-Beauftragten des Hamburger Fußballverbandes, Andreas Hammer. Ihm war zu Ohren gekommen, dass beim Punktspiel unserer 1.E in Curslack, im September dieses Jahres, eine besondere Fairplay-Geste passiert ist.

Wir hatten seinerzeit bereits in unserem Spieltagsbericht davon erzählt, dass BSV-Kapitän Fiete beim Stand von 0:0 auf einen regelkonformen Handneunmeter verzichtet hatte, und damit ein Missverständnis des gegnerischen Abwehrspielers ungeahndet blieb.

Andreas Hammer würdigte dieses faire Verhalten und bedankte sich bei Fiete, seiner Mannschaft und seinen Trainern für ihr vorbildliches Auftreten. Gerade in den jungen Jahren eines Fußballers ist die Vermittlung von Werten wie Fairplay

das Wichtigste. Wann sonst sollen die Jungs eine sportlich-faire Grundhaltung entwickeln, wenn nicht am Anfang ihrer Fußball-Laufbahn ?!

Der HFV brachte einen Sack voll Geschenke mit, so bekam jeder Spieler ein „DFB-Fairplay-T-Shirt“, und Fiete, als persönlich ausgezeichnete Spieler, noch ein paar Extras, u.a. eine Einladung ins DFB-Fußballmuseum in Dortmund.

Auch der BSV-Jugendobmann Dennis Leiding war bei der Zeremonie anwesend und freute sich über diesen positiven Impuls. Die „BSV 2009er !“ unterstreichen damit ihren Leitsatz: „Wir lieben Fußball - Wir leben Fairplay“





<https://www.hfv.de/artikel/fiete-krause-mit-fairplay-geste-des-monats-geehrt/>



Am Montag, 28.10.2019 hat der Fairplay-Beauftragte des Hamburger Fußball-Verbandes, Andreas Hammer den Barsbütteler E-Junioren-Spieler Fiete Krause (Jg. 2009) für sein faires Verhalten ausgezeichnet.

Folgendes war beim Spiel SV Curslack-Neuengamme 1. E (A1) – Barsbütteler SV 1. E (A1) in der E-KK 04 am 17.9.2019 passiert:



Fiete Krause wurde von Andreas Hammer (re.) für sein faires Verhalten geehrt - Fotos privat



Fair ist mehr - auch bei den E-Junioren vom Barsbütteler SV

Mitte der 1.Halbzeit gab es einen Eckball für den Barsbütteler SV. Schiedsrichterin Jana Teipelke piff diesen Eckball an, und irritierte damit wohl einen SVCN Abwehrspieler. Dieser pflückte den Ball daraufhin im Stil eines Torwarts mit den Händen aus der Luft, und übergab ihn der Schiedsrichterin. Im Grunde ein Handspiel, welches einen Strafstoß zur Folge hätte haben müssen. Die Schiedsrichterin zeigte Fingerspitzengefühl und löste diese knifflige Situation clever. Sie rief den BSV-Kapitän Fiete Krause zu sich, erklärte ihm die Situation, und überließ ihm die Wahl. ‚Neunmeter oder Wiederholung des Eckballs?‘ ...und wer Fiete kennt, den hatte es nicht gewundert, dass er dieses Geschenk nicht annehmen konnte, und sich für die Fairplay-Variante entschied, also einer Wiederholung des Eckballs.

„Für mich persönlich war es DIE Szene des Spiels“, erzählte Schiedsrichterin Jana Teipelke nach Spielschluss im Plausch mit den Trainern beider Vereine.

Vorschlagender war der Co-Trainer der 1. E-Junioren des BSV, Mario Stein.